

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 16.12.2017

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Fröhliche Weihnachten



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Callenberg,

im Namen der Gemeinderäte, Ortschaftsräte, der Bauhofmitarbeitern sowie der Mitarbeiter der Verwaltung,
möchte ich Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien wünschen.

Ihr Bürgermeister Daniel Röthig

Aus dem Inhalt:

- Beschlüsse Gemeinderat
- Breitbandinternet

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) •
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg •
Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • **Internet:** www.callenberg.de • **Verantwortlich für den Inhalt:**
Bürgermeister Daniel Röthig • **Redaktionelle Bearbeitung:** M. Schnabel • Für die Richtigkeit der
Mittelungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns
vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Anzeigen:** layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 •
Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • **Verteilung:** WVD Mediengruppe GmbH
• Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



DIE LICHTER BRENNEN UND RINGSUM IST ES STILL UND HEIMLICH...



So sollte man sich eigentlich die Adventszeit vorstellen, nur wenn man mit den Leuten spricht, sieht das meist anders aus. Da ist noch das zu erledigen, noch dort hin zu fahren, oder die Arbeit noch schnell zu erledigen.

In der Adventszeit, sollte es anders sein, an den vier Wochenenden im Dezember sollte die Familie, die Gemütlichkeit Vorrang haben.

Aber wie gesagt eigentlich.

Die heutige Zeit lässt das einfach nicht zu, da ist die Adventszeit auch eine Zeit wie jede andere im Jahr, vielleicht noch

ein wenig stressiger, denn es steht ja Weihnachten vor der Tür.

In der Gemeindeverwaltung ist der Weihnachtsbaum auch aufgestellt und der Adventskranz hängt im Hausflur.

Ansonsten ist aber noch jede Menge Arbeit in den Büros zu erledigen, denn gerade gegen Ende des Jahres ist nochmal richtig viel los im Rathaus und die Termine überschlagen sich.

Der Gemeinderat war im November auch aktiv und hat so einige Beschlüsse gefasst.

So wurde der Jahresabschluss 2014 durch den Gemeinderat bestätigt. Jetzt werden sich viele fragen, 2014?

Nein ich habe mich nicht verschrieben, durch die Einführung der Doppik konnten dieser Jahresabschluss und die folgenden noch nicht realisiert werden und müssen somit nachgeholt werden.

Frau Seifert, unsere Rechnungsprüferin, stellt in einem umfassenden Bericht die finanzielle Lage der Gemeinde dar. Diese in einigen Worten jetzt zu erklären, würde den Rahmen sprengen. Durch die Einführung der Doppik und die Verschärfung der Finanzgesetze im Freistaat Sachsen ist es sehr kompliziert geworden.

Ich kann nur soviel sagen, die Gemeinde Callenberg hat noch einiges auf der hohen Kante, aber leider spielt das im Ergebnishaushalt der Gemeinde keine Rolle.

Der Ergebnishaushalt ist aber der wichtige Haushalt und dieser muss ausgeglichen sein, was sich äußerst schwierig gestaltet. Sollten wir das nicht hinbekommen, droht uns eine Haushaltskonsolidierung und dies bedeutet, das bei den freiwilligen Aufgaben und Ausgaben gestrichen werden muss.

Das wollen wir alle nicht, deshalb sind wir zwar zum Sparen angehalten, versuchen aber einen gelungenen Haushalt 2018 hinzubekommen. Es ist aber wie gesagt eine schwierige Aufgabe.

Im Ortsteil Grumbach wurde die Wehrleitung gewählt. Im Amt bestätigt wurde der bisherige Wehrleiter Enrico Jobst. Neu ist der stellv. Wehrleiter, dies ist nunmehr Michael Schubert. Nachdem sein Vater, Jens Schubert, sich voll auf seine Arbeit als Feuerwehrfördervereinsvorsitzender konzentrieren möchte musste diese Stelle neu besetzt werden. Ich möchte allen Gewählten zu ihrer Wahl gratulieren und allen, die ihre Funktion verlassen haben, für die wirklich gute Zusammenarbeit danken.

Im Bereich des Feuerwehrwesens musste noch ein Beschluss gefasst werden, welcher außerplanmäßige Mittel in Anspruch nahm.

Für die Beschaffung von Einsatzkleidung und sonstigen Uniformteilen wurden insgesamt 14.000,00 € durch den Gemeinderat bereit gestellt.

Frau Gemeindeführerin Romanowski hat schon lange darauf hingewirkt, dass dieser Beschluss auf die Tagesordnung kommt, denn in einigen Bereichen war die Ausstattung mit Uniformen wirklich mangelhaft und muss erneuert werden.

Der Sanitär- und Umkleidebereich in der alten Turnhalle in Langenberg ist wirklich in einem miserablen Zustand, so ist eine Trennung zwischen Frauen und Männern zur Zeit nicht möglich und eine behindertengerechte Toilette gibt es auch nicht.

Um dieses Dilemma abzustellen fasste der Gemeinderat den Beschluss einen Umbau dieses Bereiches Anfang 2018 durchzuführen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 46.000,00 €, wobei es eine Förderung von 70 % durch die Leader-Region Schönburger Land gibt, wodurch sich der Eigenanteil der Gemeinde auf 13.800,00 € beläuft.

Die Bauarbeiten werden im 1. und 2. Quartal nächsten Jahres durchgeführt, wenn alles nach Plan verläuft. Die Betroffenen werden rechtzeitig informiert.

Im Ortsteil Callenberg konnten wir endlich die alte Feuerwehr verkaufen, ein entsprechender Grundsatzbeschluss des Gemeinderates liegt schon seit 2012 vor.

Dies hat aber zur Folge, dass wir im kommenden Jahr eine Erweiterung des derzeitigen Feuerwehrhauses auf der Südstraße durchführen müssen, denn der MTW der Feuerwehr braucht einen den Vorschriften entsprechenden Stellplatz.

Sie sehen, auch im Gemeinderat wurde noch so einiges besprochen und beschlossen.

Auch im Dezember war eigentlich nochmal eine sehr prall gefüllte Sitzung geplant. Es sollte der Hochwasserrisikomanagementplan und die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes auf der Tagesordnung stehen.

Leider fehlt beim Hochwasserplan noch eine Stellungnahme der Unteren Wasserbehörde, auf die wir wirklich schon ewig warten und beim Brandschutzbedarfsplan ist in den Vorberatungen mit den entsprechenden Feuerwehrkameraden noch etwas Überarbeitungsbedarf angemeldet worden, so dass wir beide Beschlussvorlagen im Januar aller Voraussicht nach auf der Tagesordnung haben.

Was im Dezember auf der Tagesordnung steht, ist der Vertrag zum Ausbau des schnellen Internets in Obercallenberg.

Was das Internet in Reichenbach betrifft, so habe ich heute (04.12.2017) nicht so erfreuliche Nachrichten bekommen, aber dazu mehr im Amtsblatt.

Ich bin an dieser Stelle wirklich enttäuscht, wir sind hingehalten worden und ständig wurde uns versichert, dass es mit Ende des Jahres klappt und nun das. Nur leider können wir als Gemeindeverwaltung dies nicht beeinflussen.

Aber wenn wir gerade bei Reichenbach sind, so freut es mich wirklich sehr, dass die weihnachtlichen Beleuchtungen an den Masten immer mehr werden. Die Initiative von Ronald Hass von vor 3 Jahren findet immer mehr Anklang und langsam ist das ganze Dorf beleuchtet.



Zur Information für alle anderen, diese Weihnachtsbeleuchtung ist nicht von der Gemeinde Callenberg erworben worden, sondern von den Bürgern und Gewerbetreibenden aus Reichenbach selbst. Ich finde diese Initiative sehr gut und möchte mich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben.

Auch möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, welche uns ihre Bäume als Weihnachtsbäume zur Verfügung gestellt haben. Es konnten an den bekannten Stellen wieder wunderschöne Bäume aufgestellt werden.

Ja, was bleibt mir sonst noch in meiner letzten Kolumne im Jahr 2017 zu sagen.

Nur soviel, die Planungen für 2018 laufen auf vollen Touren, die ersten Aufträge sind schon unterschrieben, so dass so manche Baumaßnahme nach dem Winter sofort losgeht und ich hoffe mal, dass wir bei der Fördermittelgewinnung genauso erfolgreich sind wie in 2017.

Ihnen wünsche ich aber erst mal ein paar wirklich ruhige besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familien. Genießen Sie die Adventszeit,

die Zeit zwischen den Jahren und lassen Sie einfach mal die Seele baumeln.

Es ist im Jahr 2017 soviel passiert, man sollte sich einfach mal diese kleine persönliche Auszeit gönnen. Ihre Familie und Ihr Umfeld wird es Ihnen danken.

Denn wir wollen ja alle, dass auch das Jahr 2018 für uns alle ein erfolgreiches Jahr wird und so sollten wir entspannt und voller Elan in dieses starten.

Ich wünsche Ihnen also gesegnete Weihnachten und einen Guten Start ins Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 20.11.2017 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

► **Beschluss Nr. 71/2017 (Bekanntgabe Umlaufbeschluss)**

Der Gemeinderat beschließt, die Abweichung vom Bebauungsplan 1/93 Baufeld 1 Falken (Reinhard-Rau-Siedlung) bezüglich der Höhe des Kniestockes von zulässig 70 cm auf geplant 97,3 cm für das Eigenheim Denny Roßmann, Baugrundstück 182/17 wird genehmigt.

► **Beschluss Nr. 72/2017**

Der Gemeinderat beschließt, die Geldspende von VWS Verbundwerke Südsachsen GmbH, Hartensteiner Str. 7, in 09350 Lichtenstein für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Callenberg in Höhe von 500,00 € wird angenommen

► **Beschluss Nr. 75/2017**

Die Geldspende von der Firma Bauch Transporte, Heinrich-Lorenz-Str. 2-4 in 09120 Chemnitz für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Callenberg in Höhe von 250,00 € wird angenommen.

► **Beschluss Nr. 77/2017**

Der Gemeinderat beschließt die Neuwahl der Ortswehrleitung der Ortsfeuerwehr Grumbach mit Enrico Jost als Ortswehrleiter und Michael Schubert als stellvertretenden Ortswehrleiter. Außerdem die Neuwahl von folgenden 5 Mitgliedern für den Ortsfeuerwehrausschuss: Manfred Dietz, Ralf Goldhahn, Matthias Rost, Michael Schubert und Jens Schubert. Die Benen-

nung zur Vertretung der Alters- und Ehrenabteilung mit Herrn Gerhard Rost.

► **Beschluss Nr. 82/2017**

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung von neuer Einsatzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Callenberg in Höhe von 14.000,00 Euro.

► **Beschluss Nr. 78/2017**

Der Gemeinderat beschließt, dass Bauvorhaben der Gemeinde Callenberg, Umbau und Sanierung Sanitärbereiche „Alte Turnhalle Callenberg“, OT Langenberg entsprechend LEADER- Förderprogramm mit einem Gesamtumfang von 46.000,00 EUR soll sofort beginnen und in 2018 durchgeführt werden.

► **Beschluss Nr. 79/2017**

Der Gemeinderat beschließt, die Firma TKI mbh, Chemnitz zusätzlich mit weiteren Leistungen zur rechtlichen Begleitung zu einem Bruttoangebotspreis von 8.591,80 € zu beauftragen.

► **Beschluss Nr. 80/2017**

Der Gemeinderat beschließt, das Flurstück 46/9 Gemarkung Callenberg mit einer Größe von 466 m², bebaut mit dem ehem. Feuerwehrgerätehaus der Ortsfeuerwehr Callenberg, wird zum Angebotspreis von 18.100,00 € an Herrn Markus Schauppner, Südstr. 4, 09337 Callenberg verkauft. Die Notar- und Gerichtskosten sind vom Erwerber zu tragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

**Wir gratulieren – Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Dezember 2017****OT Callenberg**

Hilpmann, Thea	zum 82.
Mehl, Horst	zum 81.
Gränz, Karin	zum 70.
Mühleisen, Christa	zum 78.
Lehmann, Anita	zum 86.
Szajble, Maria	zum 82.
Bonitz, Walter	zum 88.
Finsterbusch, Monika	zum 73.
Tauscher, Gunter	zum 88.
Jochmann, Irmgard	zum 83.
Nitzsche, Stefanie	zum 77.
Schrepel, Gudrun	zum 79.
Heilmann, Rita	zum 90.
Glöckner, Egon	zum 71.

OT Falken

Hartig, Sonja	zum 70.
Reinhold, Egon	zum 85.
Kunze, Hannelore	zum 76.

OT Grumbach

keine Geburtstagsjubilare

OT Langenberg

Förster, Christine	zum 72.
Süß, Bernd	zum 76.
Schnowitz, Manfred	zum 73.
von Wolffersdorff, Eckehart	zum 81.
Vogel, Gerhard	zum 87.
Moosig, Peter	zum 72.
Harlaß, Rosemarie	zum 72.

OT Langenchursdorf

Uhlmann, Ilona	zum 87.
Heimer, Inge	zum 78.

Köbsell, Hannelore	zum 78.
Schmidt, Manfred	zum 79.
Fiedler, Marga	zum 80.
Uhlmann, Heinz	zum 78.
Beyer, Christine	zum 77.
Fleischer, Klaus	zum 72.

OT Meinsdorf

Braczkow, Horst	zum 89.
Kunze, Edit	zum 84.
Schüßler, Klaus	zum 76.

OT Reichenbach

Wagner, Renate	zum 80.
Rose, Bernd	zum 78.
Dürr, Wolfgang	zum 75.
Schmidt, Albrecht	zum 76.
Kiesewetter, Rudolf	zum 83.
Schramm, Anita	zum 78.
Großmann, Johanna	zum 84.
Huber, Jörg	zum 75.
Schmidt, Gertraud	zum 79.
Pickenhahn, Brigitte	zum 73.

Ehejubiläen

Weller, Monika und Manfred OT Grumbach	50. Hochzeitstag
Vogel, Elisa und Siegfried OT Langenberg	68. Hochzeitstag
Neukirch, Christa und Bernd OT Callenberg	50. Hochzeitstag
Roscher, Jutta und Johannes OT Langenchursdorf	66. Hochzeitstag

Breitbandinternet in Reichenbach

Auf Nachfrage bei der Deutschen Telekom zum Ausbau mit Breitbandinternet im Ortsteil Reichenbach antwortete diese, „dass es zu bauzeitlichen Verzögerungen gekommen ist.“

Die Ursachen dafür beruhen im Wesentlichen auf unvollständiger Leistungserbringung (z. B. Ressourcenprobleme/Lieferengpässe) von Zulieferern oder den seitens Telekom mit der Bauausführung beauftragten Montage- und Tiefbauunternehmen. Niemand bedauert das mehr als wir!

Selbstverständlich sind wir in permanentem Austausch mit den o. g. Unternehmen, um den Zeitverzug so gering wie möglich zu halten.

Wichtig für die Kunden in Reichenbach:

- ▶ Wir schalten das neue Netz abhängig von der Wetterlage im Laufe des ersten Halbjahres 2018 – Bauabschnitt für Bauabschnitt – sukzessive frei, damit die Aufträge der jeweils dort ansässigen Kunden realisiert werden.
- ▶ Zudem bieten wir den Kunden die Möglichkeit der „Vor-Registrierung“ bei unseren Vertriebskanälen oder unseren Vertriebspartnern. Diese kontaktieren automatisch die registrierten Kunden, sobald der gewünschte Anschluss buchbar

ist. Damit entfällt der lästige Aufwand des Nachfragens zum Stand der Dinge am eigenen Anschluss.

- ▶ Regionaler persönlicher Ansprechpartner für die Kunden ist: Telekom Shop im Chemnitz-Center, Ringstr. 52, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Sollte es aufgrund der Verzögerungen zu Unannehmlichkeiten für die betroffenen Kunden kommen bedauern wir das sehr.

Wir möchten aber auch feststellen, dass auch die Kosten durch die Verzögerungen ausschließlich zu Lasten der Telekom gehen. Die Investitionen für den Netzausbau im Ortsnetz Hohenstein-Ernstthal wird ausschließlich von der Telekom getragen. Weder die Kommune noch der Kunde haben irgendwelche finanziellen Nachteile.

Zum Schluss möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich für das Verständnis und die Geduld der Kunden bedanken.

Soviel ist sicher:

Wir arbeiten jeden Tag sehr hart daran, unser Netz für das beste Kundenerlebnis zu optimieren – in Reichenbach genauso wie andernorts in Deutschland.“



ORTSCHAFTSRAT

Langenberg

Weihnachtsrezept

*Man nehme 12 Monate und trenne sie von Ärger,
Stress und allem, was uns nicht gut tut.
Zwei Drittel mit Freude und Humor anrühren.
Alle Zutaten mit reichlich Liebe übergießen und
voller Hoffnung auf das neue Jahr genießen.*

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage und ein friedvolles neues Jahr mit vielen ungetrübten Momenten.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit besten Wünschen

Ihr Ortschaftsrat Langenberg Carol Sonntag, Michael Landgraf, Andre Heinig, Sebastian Blumtritt



Der Ortschaftsrat Langenberg bittet um Mithilfe

Wer hat Kenntnis über das Aussehen sowie den Verbleib des Kriegerdenkmals „Zur Erinnerung an die Toten des 1. Weltkrieges“, erbaut 1922? – Infos bitte an Carol Sonntag, Tel. 03723-668927 o. 0176-23760153

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Januar 2018 unserer Gemeinde ist der **22.12.2017**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Januar ist der 13.01.2018

**Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an:
CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/65 62 02 83.**

Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt
Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Hofladen Fleischerei Heinig, Zur Langenberger Höhe 11
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Kaufeck Callenberg, Hauptstraße 40
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Redaktionsschluss und Ausgabetag für das Amtsblatt 2018

	Redaktionsschluss	Ausgabetag
Januar	22.12.2017	13.01.2018
Februar	02.02.2018	17.02.2018
März	02.03.2018	17.03.2018
April	29.03.2018	14.04.2018
Mai	27.04.2018	12.05.2018
Juni	01.06.2018	16.06.2018
Juli	29.06.2018	14.07.2018
August	27.07.2018	11.08.2018
September	31.08.2018	15.09.2018
Oktober	21.09.2018	13.10.2018
November	26.10.2018	17.11.2018
Dezember	30.11.2018	15.12.2018

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444



Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
Di. 9.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
Do. 9.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg
Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen
Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

VEREINE/KITAS

Der November im Falkenhorst

Auch der November war im Kindergarten Falkenhorst wieder bunt gefüllt. Am Samstag, dem 04.11.2017 waren wir mit zahlreichen Kindern zur Rassegeflügelausstellung in der Agrargenossenschaft Langenchursdorf. Die Kinder führten mit Unterstützung ihrer Erzieherinnen ein kleines Programm auf und erfreuten Groß und Klein. Auch zum Seniorennachmittag im Gasthof Esche erfreuten wir zahlreiche Gäste mit unserem Auftritt.

So langsam neigt sich das Jahr dem Ende, die besinnliche Weihnachtszeit steht vor der Tür. Auch die Kinder im Falkenhorst stimmen sich mit Liedern, Geschichten und Leckereien auf die schöne Zeit ein. So wurde das trübe Herbstwetter zu Vorbereitungen für den alljährlichen Weihnachtsmarkt genutzt.



Es wurde wieder fleißig gebastelt und dekoriert, um Eltern, Großeltern und Gäste zum Weihnachtsmarkt freudig zu empfangen.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei allen Eltern und Sponsoren bedanken, die uns auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Lieben.

Anna Meyer & Madeleine Heyner



Neues von den Sonnenkäfern

Auch gegen Ende des Jahres 2017 haben wir noch viel vor. Am 24.10.2017 verbrachten unsere beiden großen Gruppen einen wunderschönen und informativen „Waldtag“ mit Herrn Günther. **Herzlichen Dank dafür!**

Außerdem nahmen wir mit 28 Paketen an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil (**Vielen Dank allen Spendern!**).

Am 30.11. fahren unsere Vorschüler nach Chemnitz in die Eissporthalle zum „Märchen auf dem Eis“. In diesem Jahr wird Rumpelstilzchen gespielt. Am 15.12. besucht das Marionettentheater unsere Einrichtung und spielt „Das Weihnachtsglöckchen“.

Den Kitaalltag bestimmen Weihnachtsvorbereitungen und -feiern; Basteleien, die Weihnachtsbäckerei, Lieder und Gedichte, Geschenke und alles was dazu gehört.

Ein neuer Elternbeirat hat sich gefunden und bereits mit der Ar-





beit begonnen. Wir danken allen Muttis und Vatis, die uns auf diese Art unterstützen, bereit sind ihre Freizeit für Kitazwecke zu investieren und denen, die das in den vergangenen Jahren getan haben!

Das Team der Kita Sonnenkäfer

Krabbelnachmittage 2018 der Kita Sonnenkäfer als Schnupperangebot:

- 09.01.2018
- 06.02.2018
- 13.03.2018
- 10.04.2018
- 08.05.2018
- 12.06.2018
- Juli entfällt (Sommerferien)
- 14.08.2018
- 11.09.2018
- 09.10.2018
- 13.11.2018
- 11.12.2018

jeweils Dienstag, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Bei unseren kostenlosen Krabbelnachmittagen besteht die Möglichkeit, dass die Kleinen zusammen mit Ihren Eltern und späteren Spielkameraden in unserer Einrichtung spielen und ihre zukünftigen Betreuerinnen kennen lernen können. Die Erzieherinnen beantworten gern Fragen zum Tagesablauf, zur Einrichtung oder zu den Eingewöhnungszeiten. Auch Kontakte zu anderen Familien entstehen in gemütlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher und wünschen allen Kindern, Eltern, Großeltern und Einwohnern der Gemeinde Callenberg ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start ins Jahr 2018!



Eine ruhige, besinnliche Vorweihnachtszeit ...

... nee, nee, so läuft der Hase bei uns im Kindergarten „Märchenland“ nicht! Klar, wir bereiten uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest vor, basteln erste Geschenke und Weihnachtskarten und auch unser Haus ist festlich geschmückt. Aber das eigentliche Highlight (für uns Kinder und natürlich auch alle Erwachsenen) fand in den letzten Tagen und Wochen in unserem Garten statt: in Vorbereitung auf das Bauprojekt „Kleine Burg“ kamen die ersten Baufahrzeuge angerollt, die -ruckzuck- innerhalb weniger Tage unseren Geräteschuppen wegrissen. Das war eine



Aufregung! Und dagegen kommen Bob, der Baumeister und Co. nun wirklich nicht an: wir durften alle live zuschauen! Natürlich waren wir – geschützt durch einen Bauzaun – in Sicherheit aber immer noch näher dran als vorm Fernseher! Nun warten wir gespannt, wie das Bauvorhaben voranschreitet und werden alle Neuigkeiten in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes an Sie weitergeben.

Trotz der großen Aufregung genießen auch wir jetzt so kurz vor dem Fest manch ruhige Stunde bei gemütlichem Licht, passen-



der Weihnachtsmusik und Räucherkerzchen-Duft und wünschen Ihnen allen eine möglichst ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, mit nicht allzu viel Stress und „Rennerei“. Auf diesem Weg möchten wir auch ein riesengroßes DANKESCHÖN an unsere vielen Sponsoren und Helfer schicken, die uns finanziell aber auch mit ihren Kräften und ihrer Zeit unterstützen! Ohne Sie alle

wäre unser Kindergarten und das ganze „Drumherum“ nicht in dem Maße möglich, wie wir das momentan durchführen und „genießen“ können. Genießen Sie alle das Fest im Kreis Ihrer Familie und rutschen Sie gut in das Jahr 2018 hinein. Mit diesen Wünschen verabschieden sich Groß und Klein aus dem Märchenland!

Anzeige

*Wir wünschen unserer geschätzten Kundschaft ein
gesegnetes Weihnachtsfest, einen besinnlichen
Jahreswechsel und ein gesundes neues Jahr.
Wir bedanken uns für die vielen ehrlichen Kunden,
die unser außergewöhnliches Geschäftsmodell unterstützen.
Ihr Team vom Lehngericht
Für den Notfall halten wir über die Feiertage einige
fertigte Entenbraten bereit.*





**Noch mehr Lichterglanz
im Ortsteil Reichenbach,**

an der Ortsdurchfahrt Reichenbach wurden weitere weihnachtliche Beleuchtungen an den Strommasten angebracht.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren, Dachdeckermeister Frank Schrepel, Planungsbüro Olaf Koch, Nadine Lindner als Geschäftsführer der Activ Treuhand GmbH und der Familie Dietmar Dohms mit Familie Clemens Hübner sowie Familie Carina Pilling.

Weitere Interessenten sind herzlich willkommen und können sich gerne bei uns melden. Gleichzeitig möchten wir allen Reichenbachern schöne gesunde und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018 wünschen.



Wir laden herzlichst ein,

alle Reichenbacher, die vom 1. September 2017 bis zum 31.12.2017 70 Jahre oder älter geworden sind. Ebenso alle Ehepaare, die in diesem Zeitraum ihren Ehrentag, 50 Jahre oder länger verheiratet, begangen haben.

Für Mittwoch, den 17. Januar 2018 15.00 Uhr in die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach.

Bei Kaffee und Kuchen, aktuellen Informationen aus unserem Ort und Darbietungen der Kindertanzgruppe „Die Tanzmäuse“ möchten wir ein paar unterhaltsame Stunden mit Ihnen verbringen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
der Ortschaftsrat und der Heimatverein Reichenbach

Kirmes Kuchensingen

Am 12. November 2017 stapften viele Kindergruppen mit einigen Eltern gut gelaunt und frohen Mutes, bei diesem Wetter, durch den Ortsteil Reichenbach zum Kirmes Kuchensingen. Damit wurde ein alter Brauch neu definiert und Kekse als Spende für das Dorffest verkauft/ersungen.

Die Kinder hatten viel Spaß und auch die Türöffner hatten Ihre helle Freude an den Darbietungen der Kinder, vor allem konnte so mancher neue Reichenbacher kennengelernt werden und auch älteren Menschen wieder ein Freudenlicht überbracht werden.

Wir danken allen für ihre Mühe an diesem Tag, von Haus zu Haus zu singen und für die Spenden, die für unser Heimatfest am 5. bis 7. Oktober 2018 in unseren Topf geflossen sind.

Wir sehen es als vollen Erfolg unseres Dorfes, ersangen wir doch über 1 000,00 €. Vielen Dank an die Spender, die Mitwirkenden



und die Organisatoren. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Orggruppe 775



Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert **Veranstaltungen Januar 2018**

Samstag, 6. Januar 14.00-17.00 Uhr

Nickeltagebauausstellung geöffnet mit kompetentem Ansprechpartner

Mittwoch, 17. Januar 15.00 Uhr

3. Veranstaltung Reichenbacher Jubilare
es laden ein der Ortschaftsrat und der Heimatverein

Ausstellungen/Dauerausstellungen

Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und Schulgeologische Sammlung

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 9.30-14.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Achtung!

Vom 21.12.2017 bis 08.01.2018 bleibt die Begegnungsstätte geschlossen !

Ich wünsche allen Bürgern unserer Gemeinde schöne Weihnachten, recht viel Gesundheit und einen guten Start ins neue Jahr.
Waldenburger KBR

Adventsfest 2017

Das gemeinsam vom Heimatverein Reichenbach e.V. und der Kulturellen Begegnungsstätte organisierte und durchgeführte Adventsfest war wieder sehr schön.

Es ist uns ein Bedürfnis allen Helfern ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Besonders danken möchten wir unserem Bürgermeister, Herrn Röthig und den Mitarbeitern des Bauhofes für die Unterstützung.

Steffi Waldenburger

KBR/Heimatverein Reichenbach e.V.

Dankeschön vom Feuerwehrverein Falken e.V.

Der Feuerwehrverein Falken möchte sich auf diesem Wege bei allen Gästen, Mitgliedern und den fleißigen Helfern, die zum guten Gelingen der Veranstaltungen im nunmehr vergangenen Jahr beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Wir wünschen allen ein erholsames und frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Gut Wehr



Aus der Jugendfeuerwehr Callenberg - 2. Halbjahr 2017



Freikarten für den GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring

Am Freitag, den 30.06.2017 trafen wir uns früh in der Ortsfeuerwehr Langenchursdorf und fuhren mit unseren Mannschaftstransportwagen (MTW's) nach Hohenstein-Ernstthal. Dort angekommen fuhren wir mit einem Shuttlebus zum Gelände des Sachsenrings. Nach der Sicherheitskontrolle gingen wir auf die Tribüne, für die wir Freikarten hatten. Wir schauten einige Zeit dem freien Training zu. Danach durften wir in kleinen Gruppen durch das Gelände laufen und schauten uns die Trainingsläufe von den verschiedenen Tribünen aus an. Die Fanshops wurden von uns ebenfalls unter die Lupe genommen. Die meisten haben sich auch den einen oder anderen Fanartikel gekauft. Nach dem Mittag trafen wir uns wieder auf unserer Tribüne und schauten noch eine Weile zu. Leider regnete es kurz und heftig, aber sonst war es sehr schön und es hat allen super gefallen. Am Nachmittag machten wir uns auf dem Heimweg.

Maximilian Schlicke, 15 Jahre

Wir bedanken uns ganz herzlich beim **SRM - Sachsenring-Renn-**

strecken Management GmbH - für die Freikarten zum GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring.

Sommerlager 2017 im KIEZ Seifhennersdorf





Am Freitag, den 18. August um 13:30 Uhr trafen wir uns am Langenchursdorfer Gerätehaus und machten uns startklar. Nach ca. 2 Stunden Fahrzeit kamen wir an unserer Unterkunft in Seiffhensdorf im KIEZ Querxenland an. Nach dem Einzug in unsere Zimmer hatten wir noch etwas Freizeit, bis wir zusammen Abendessen waren.



Danach hatten Doreen und Jörg für uns ein Rätselspiel vorbereitet. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt und sollten im Wald nebenan ein paar knifflige Prüfungen als Team absolvieren.



In der Freizeit, die wir anschließend noch bekamen, spielten viele von uns Tischtennis oder beschäftigten sich anders. Am Sams-

tagnachmittag gingen wir alle gemeinsam ins Trixi Schwimmbad. Nachdem wir völlig ausgepowert zurück ins Sommerlager kamen, waren wir nur noch Abendessen und ließen den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Wer noch Kraft und Lust hatte, ging mit auf unsere traditionelle Nachtwanderung. Am Ende fielen wir alle nur noch in unsere Betten und schliefen bis Jörg uns auf „seine Art“ weckte. Den dritten und letzten Tag haben wir uns noch im Lagergelände aufgehalten. In der Spielhalle haben wir den Tischkicker und die Dartscheibe für uns beansprucht. Draußen gab es noch eine BMX-Strecke, die von ein paar Jungs genutzt wurde. Nach einer erneuten 2 stündigen Fahrt bekam jeder ganz traditionell ein Softeis an unserer Stammeisdiele.

John Dotzauer, 16 Jahre

Ausflug zur Feuerwehmesse nach Dresden

Am Freitag, den 06.10.2017 trafen wir uns 7:30 Uhr am Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Langenchursdorf. Gegen 8:15 Uhr starteten wir mit den MTW's Richtung Dresden. Auf dem Messengelände teilten wir uns in kleine Gruppen auf.

Die Messe bestand aus drei großen Hallen mit Bekleidung und Ausrüstungsgegenständen für den Einsatz. Auf den Außenflächen waren verschiedene Feuerwehrfahrzeuge ausgestellt. Man konnte einiges ausprobieren, vieles anfassen. Es wurde einem viel über neue Einsatzmöglichkeiten von Einsatzgerätschaften erklärt und wir erfuhren Neuigkeiten zur persönlichen Schutzbekleidung. Viele waren zum ersten Mal auf der Florian-Messe in Dresden und fanden dies sehr schön.

Aber auch für welche, die schon einmal dort waren, war es wieder ein wunderbares Erlebnis. Nach dem Mittag sind wir nochmal eine Runde gegangen um uns nochmal das was uns am besten gefallen hat anzusehen.

Am Nachmittag sind wir wieder zurück an das Gerätehaus Langenchursdorf und von dort wurden wir nach Hause gefahren.

Maximilian Schlicke, 15 Jahre

Im Namen unserer Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Callenberg möchten wir allen danken, die unsere Jugendarbeit in irgendeiner Weise unterstützt haben. Vielen lieben Dank dafür.



Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Jugendfeuerwehr Callenberg
Doreen Franke, Jugendfeuerwehrwartin

Erfolgreiche Nachwuchsarbeit und ein Abschied

SG Callenberg blickt zufrieden auf das vergangene Jahr zurück

Positiv fällt das Fazit bei der SG Callenberg aus, wenn man auf das Jahr 2017 zurückblickt. Trotz des Abstiegs der ersten Männermannschaft gab es zahlreiche Erfolge zu bejubeln.

Ein absolutes Highlight stand gleich zu Jahresbeginn ins Haus, als die Radsportler der SG Callenberg im Rahmen des Wettbewerbs „Sterne des Sports“ den Publikumspreis gewannen und ein kaum für möglich gehaltenes Medienecho über das Village Park Team vom Sportplatz Callenberg hereinbrach. Ein weiterer Höhepunkt für die junge Truppe war die feierliche Eröffnung der

Skate-Anlage im August, die Ministerpräsident Tillich höchstpersönlich vornahm. Was die sportlichen Ergebnisse angeht, hat der Downhill-Biker Erik Schreiter auf seinem Mountainbike sensationell Platz 12 in der Deutschlandwertung der GDC-Serie erreicht. Bei den Fußballern sorgt der Nachwuchs für die größten Lichtblicke. Die erst im vergangenen Jahr ins Leben gerufene F-Jugend konnte sich dank großem Engagement der jungen Sportler sowie der Trainer und fleißigen Helfer enorm entwickeln. Jetzt hat man sich als Tabellenzweiter sogar für die Meisterrunde qualifiziert. Neben zwei F-Juniorenteams schickte die SG Callenberg in 2017 auch eine E-, zwei D-, eine C- und eine B-Jugend ins Rennen.

Und auch im Männerbereich trägt die Jugendarbeit Früchte. Zwar musste die erste Männermannschaft im Juni absteigen, jedoch wurden in den vergangenen Wochen und Monaten zahlreiche junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs ins Männerteam integriert. Eine Klasse tiefer ist inzwischen auch der sportliche Erfolg zurückgekehrt.

Auch personell standen Veränderungen an. Mit der Vorstandswahl Anfang November endete Frank Haupts langjährige Tätigkeit im SGC-Vorstand. Nach 17 Jahren Vorstandsarbeit, davon die letzten 11 Jahre als Vorsitzender, wurde er feierlich verabschiedet. Nachfolger Stefan Molch, der bereits seit 2014 gemeinsam mit Frank Haupt die Vereinsgeschicke steuerte, hat erneut ein motiviertes Team an seiner Seite, um den personell wie wirtschaftlich gesunden Verein im kommenden Jahr weiter voran zu bringen. Vormerken sollte man sich jetzt schon den Zeitraum vom 1. bis 3. Juni 2018, wenn die SG Callenberg wieder zum großen Sport- und Sommerfest einlädt.

Liebe Freunde des Kunstradsports

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Aus diesem Anlass ist es uns ein Bedürfnis, all unseren Sponsoren ein herzliches Danke zu sagen. Es war für uns ein ereignisreiches, arbeitsreiches, erlebnisfrohes aber auch mal Niederlagen einsteckendes Jahr.

Anfangen hat es im Januar, mit dem Training der Leistungskader in Mosel. Drei unserer Sportler durften dabei sein. Dort haben nicht nur die Fahrer geschwitzt, sondern auch unsere Eltern, welche die Versorgung mit Speisen und Getränken der Kinder übernommen hatten. Es folgten die Kreismeisterschaften, bei dieser wir auf Position 1. und 2. Rang standen, sowie die Bezirksmeisterschaft, bei der wir mit zwei ersten Plätzen und einen dritten Platz punkten konnten. Eine schöne Belohnung folgte auf den Fuß, wir konnten zwei nigel, nagel neue Räder unser Eigen nennen. Die Freude war groß.



Nun galt es, das neue Material einzufahren. Das gab großen Ansporn und zahlte sich bei der Sachsenpokalvorrunde aus. Wir konnten die Plätze 1, 2, 3 für uns verbuchen. Das nächste Kadertraining in Mosel stand wieder an.

Unsere Glückssträhne verließ uns aber auch mal, somit flossen die ersten Tränen. Zur Sachsenpokalrunde gab es nur den 5. Platz. Am Wettbewerb um den Gewerbepokal in Nerchau, im Mai, gaben die Mädels ihr Bestes und haben immerhin den 3. Platz ausgefahren. Punkten konnten wir wieder bei der Sachsenmeisterschaft dort war uns der Sieg der Frauen, der 3. Platz der Schülerinnen B sicher sowie der unglückliche 4. Platz. In Gesau-Oberschindmaas ging es für uns am 10.06. zur Austragung der Zwickade weiter. Unsere Sportler zeigten wieder hervorragende Leistungen und durften auf den Treppchen stehen.

Die Ostdeutsche Meisterschaft wurde dieses Jahr in der Seesportthalle in Großkoschen am Senftenberger See ausgetragen. Lydia Eidner und Felix Wendler, hatten die dafür notwendigen Punkte in ihrer Altersklasse geschafft. Somit wurden Koffer und Räder eingepackt, Teilnahmelisten geschrieben, und ab ging es. Vor prominentem Publikum gab es die Bronzemedaille für Lydia und den 5. Platz für Felix. Nach den Ferien, welche von uns auch für Trainingseinheiten mit genutzt wurden, folgte der Sachsen Team Cup in unserer Turnhalle. Im Vorfeld gab es viel zu tun. Als jüngste Mannschaft, landeten wir auf Platz 4, aber Felix holte den Wanderpokal des besten Fahrers. Die Freude darüber war natürlich groß. Der Germaniapokal war uns auch sicher.

Im September fand eine erneute Sportlerauswahl für den Leistungskader statt. Lydia und Felix bissen sich durch und schafften es. Wieder wurde das Verpflegungscatering von uns geleistet. Es ist schon ein gutes eingespieltes Team. Es war ja kalt und somit gab es warme Speisen. Die Kinder freuten sich darüber.

Dann kam eine Einladung vom Fahrradverein Flöha. Dieser feierte sein Jubiläum und sie wollten Übungen auf den Kunstrad sehen. Natürlich bereiteten wir ein Schauprogramm vor, (außerhalb des Reglements) und zeigten die Artistik vor erstauntem Publikum. Als letztes sei noch aufgeführt, dass unsere zwei Kadersportler, 3 Tage im Trainingslager in Rabenberg (bei Schwarzenberg) ihre Muskeln, Ausdauer, Kondition (blaue Flecken gab es auch), stählen konnten.

Aber! ohne die Unterstützung von Ihnen, liebe Sponsoren, wäre das Alles kaum möglich gewesen. Vielen, vielen Dank dafür.

Wir verbleiben und hoffen auf freundliche Gesinnung im neuen Jahr und wünschen Ihnen sowie Ihren Familien ein frohes, ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest sowie einen „Guten Rutsch“ ins neue Jahr.

P.S.: Auch unsere fleißigen Kinder haben sich das Fest redlich verdient. Deshalb gibt es für alle Kunstradfahrer eine Weihnachtsfeier.

Mit sportlichen Grüßen
Das Team der Kunstradfahrer

— Anzeige —



IMMOBILIENSERVICE

Ronny Landgraf

Rathausstr. 45 · 09337 Callenberg OT Falken

Funk: 0162 5456591 · Tel.: 03723 6690701 · Fax: 03723 6690704

e-mail: info@immobilienservice-landgraf.de

web: www.immobilienservice-landgraf.de



BUBBLE BALL!

Der ultimative Kickerspaß

Ideal z.B. für Firmen-/Vereinsfeste, Junggesellenabschiede, Geburtstagspartys u.v.m.
 Leih Dir ein komplettes Bubble Ball Set bei der SG Callenberg und fighte mit deinen Freunden im Spiel des Jahres! Infos/Buchung direkt bei Frank Haupt (0174/4718683) oder unter www.sg-callenberg.de

Wenn Ihr eine Feier mal anders erleben wollt, dann probiert Bubble Ball aus. Ein Megaspäß Für Alle!“

SG Callenberg präsentiert:
CALLWA

CALLWA - was?
 ✓ Tanzsport für jedes Alter
 ✓ Mischung aus Tanz- und Box-Elementen
 ✓ Für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet

CALLWA - wann und wo?
 ✓ Turnhalle Callenberg, Dienstags 19:30 - 20:30 Uhr

CALLWA - Infos und Anmeldung bei
 ✓ Isabel Bochmann, Tel.-Nr. 0173/3170338

+++ es sind keine Vorkenntnisse erforderlich +++

FÜR GROSS UND KLEIN, JUNG UND ALT!

Damit das gute Weihnachtessen nicht lange auf den Hüften bleibt, haben wir mit Callwa eine Super und schnelle Lösung! Kommt vorbei und testet es einfach mal

Sachsenring-Oberschüler unterwegs

Wie in jedem Jahr werden auch diesmal die Weichen zum Gelingen des Schuljahres 2017/18 im langen Abschnitt zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien gestellt. Unterbrochen wird diese Phase der zahlreichen Leistungskontrollen und Klassenarbeiten nur von einzelnen Feier-, Ferien, Exkursions- und Wandertagen. Zur langjährigen Tradition für die Klassen 9 gehört dabei der Besuch der Gedenkstätte im früheren Konzentrationslager Buchenwald. Scheinbar passend zu diesem düsteren Kapitel deutscher Geschichte zeigte sich das Wetter an diesem Novembertag die ganze Zeit über nebelverhangen. Die Weite des Lagergeländes war deshalb leider nur zu erahnen, die Dimensionen der Gewalt konnte man sich, dank der Schilderungen während der geführten Rundgänge schon eher vorstellen. Das Überleben in diesem Inferno verdankten viele Gefangene oft nur ihrem eisernen Willen und ihrem Lebensmut, der sich bei einigen in ihren künstlerischen Werken ausdrückte. Im Mittelpunkt der diesbezüglichen Betrachtung stand vor allem das Wirken des Häftlings Stéphane Hessel, der Gedichte in drei verschiedenen Sprachen verfasste und so Kraft tankte, um das Grauen zu überstehen. „Als Schüler sollte man diesen Ort des Verbrechens schon einmal besucht haben, da man das Geschehene dadurch viel besser verstehen



kann“, war die einhellige Meinung der jungen Besucher am Ende der Besichtigung.



Wenige Tage nach der Exkursion ergab sich kurzfristig sogar die Möglichkeit mit einem ehemaligen Insassen eines anderen Konzentrationslagers ins Gespräch zu kommen.

Schon mehrmals konnte Justin Sander seine traurigen Erfahrungen aus dem Vernichtungslager Auschwitz weitergeben, was er auch diesmal vor den aufmerksamen Zuhörern aus den neunten Klassen tat.

Andreas Rabe
i.A. der Sachsenring-Oberschule

Der 92-jährige Justin Sander beim Vortrag vor den sehr aufmerksamen Schülern der 9. Klassen.



KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 17.12.	10:00 Uhr	musikalischer Gottesdienst in Grumbach
Dienstag, 19.12.	19:30 Uhr	Fraudienst in Grumbach
Donnerstag, 21.12.	19:30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Heilig Abend, 24.12.	15:00 Uhr	Krippenspiel in Grumbach
	17:00 Uhr	Krippenspiel in Callenberg
1. Feiertag, 25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Donnerstag, 04.01.	19:30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonnabend, 06.01.	9:30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag, 07.01.	10:00 Uhr	Krippenspiel in Grumbach
Dienstag, 09.01.	15.00 Uhr	Fraudienst in Callenberg mit Reichenbach
Sonntag, 14.01.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg, Hauptstr. 50
Donnerstag, 18.01.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonntag, 21.01. 10.00 Uhr Gottesdienst in Grumbach

Feste Termine:

Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
Chor: mittwochs 19.30 Uhr
Volleyball sonntags 18.00 (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung

Callenberg, Hauptstraße 50:
donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
(für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeit)

Vom 22.12.2017 bis 02.01.2018 ist die Kirchkasse geschlossen.

Telefon: 037608 / 21719

Fax: 037608 / 15123

E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Telefon: 037608 / 28352)

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 17.12.	10.00 Uhr	Adventsliedersingen in Langenchursdorf	Dienstag, 26.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
Montag, 18.12.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg		19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken	Sonntag, 31.12.	14.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Sonntag, 24.12.	14.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Falken		15.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
	16.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Langenchursdorf		17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenchursdorf
	17.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Langenberg	Mittwoch, 03.01.18	14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Montag, 25.12.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken	Sonntag, 07.01.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenchursdorf			



	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Montag, 08.01.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
	19.30 Uhr	Frauenstammtisch in Langenchursdorf
Mittwoch, 10.01.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag, 14.01.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Feste Zeiten und Termine:		
Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis in Langenchursdorf

Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di	15.00-18.00 Uhr
Mi und Do	09.00-12.00 Uhr
Mo und Fr	geschlossen

Telefon: 037608/ 22705
 Fax: 037608/ 28351
 E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.

Pfarramt Langenchursdorf

VERANSTALTUNGEN

**Faszination Raumfahrt
und Weltraumforschung**



Dienstag, 16. Januar 2018
Donnerstag, 18. Januar 2018

Fahren Sie mit uns am Dienstag, den 16. Januar 2018 und Donnerstag, den 18. Januar 2018, zur Deutschen Raumfahrt-Ausstellung Morgenröthe-Rautenkrantz.



Nachdem Sie sich bei einem kräftigen Mittagessen gestärkt haben, geht es zum Raumfahrtmuseum nach Morgenröthe-Rautenkrantz zur Weltraumausstellung. Hauptanliegen dieser deutschlandweit einmaligen Exposition ist es, den Nutzen der Weltraumforschung für die Menschheit einer breiten Öffentlichkeit nahezubringen. Ausgehend von einem geschichtlichen Abriss über die Erkenntnisse und die Entwicklung der Astronomie und dem Wunsch des Menschen, unseren Heimatplaneten zu verlassen, werden die ersten Flug- und Raketenexperimente vorgestellt. Der Bogen spannt sich dann weiter über die ersten künstlichen Erdtrabanten, die ersten sowjetischen und amerikanischen Männer im All, das Mondlandeprogramm, erdnahe und intergalaktische Satelliten und Sonden, den Raumstationen von damals bis hin zur neuen Internationalen Raumstation.

Nach so vielen schönen Eindrücken wird das Kaffeetrinken im Gasthof Giegenreuth munden, so dass wir frohen Mutes die Heimreise antreten können.

Wir freuen uns auf diese „Raum“-Fahrt mit Ihnen.

Ablauf der Fahrt:

16.01.2018 09:30 Uhr ab Wolkenburg, 09:40 Uhr Waldenburg, 09:50 Uhr Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze

18.01.2018 09:30 Uhr ab Oberlungwitz, 09:35 Uhr Hermsdorf, 09:55 Uhr Langenchursdorf „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf

11:30 Uhr Mittagessen
 13:00 Uhr Führung, Besichtigung Raumfahrtmuseum
 15:15 Uhr Kaffeetrinken
 16:30 Uhr Rückreise

- Unsere Leistungen: ▶ Fahrt im Reisebus
 ▶ Betreuung
 ▶ Führung und Eintritt
 ▶ Kaffeetrinken

Preis: 55,00 €

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler, ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.

Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 20. und Donnerstag, den 22. Februar 2018 geplant.

Die Fahrt führt nach Dresden zu den Eiswelten.



Liebe Reisefreunde,

das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu und wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei Ihnen für Ihr Interesse an unseren Reiseangeboten zu bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest sowie für 2018 alles Gute, viel Gesundheit und ungebrochene Reiselust.

Für das neue Jahr haben wir wieder – hoffentlich für Sie interessante – Tagesausflüge geplant und freuen uns, Sie weiterhin als unsere Reisegäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Reiseveranstalter
HOT-ABS mbH Oberlungwitz

Sehr geehrte Callenbergerinnen, sehr geehrte Callenberger, sehr geehrte Kunstfreunde,

eine Bleistiftzeichnung, eine flüchtige Studie nach einem abendlichen Spaziergang in Islantilla, einem Ort in Südspanien, vorbei an den noch wenigen ursprünglichen Fischerhäusern, wo meine Frau und ich im Sommer unseren Urlaub verbringen konnten.

„Omi mit Handy“, so könnte man einen Titel dazu finden. Die alte Fischerfrau hatte wohl einige Mühe, die kleinen Felder für die Buchstaben zu finden, um vermutlich dem Enkel eine SMS zu schreiben. Ja richtig, dieses Bild hätte auch an jedem beliebigen anderen Punkt unserer Erde entstehen können. Vielmehr bezeichnet es eine Situation. Ein alter Mensch geht einen für ihn neuen und schwierigen Weg. Er unternimmt alle Anstrengungen, um im Strudel der Zeit den Anschluss zu halten.



t games „Thesen Spiele“

Für mich persönlich neigt sich erneut ein Kunstjahr dem Ende zu, indem ich mich mit Veränderungen, also Reformen beschäftigt

habe. Es ist naheliegend, dass dafür der 500. Jahrestag der Reformation den eigentlichen Anlass geliefert hat. 500 Jahre Reformation, die Medien berichteten sehr oft darüber, doch meine Herangehensweise war etwas anders. Ich fragte mich: Wo stehen wir heute, wo stand Luther zu seiner Zeit? Damals wie heute kann mit Fug und Recht festgestellt werden, dass gewaltige gesellschaftliche Umbrüche stattfanden und stattfinden. Wie begleitet man aus künstlerischer Perspektive solche zeitlichen Abschnitte?

So nutze ich den Thesenanschlag Luthers als formales Mittel für, ja für eine sehr nüchtern wirkende Konstruktion aus Quadraten auf meiner Homepage www.kux-art.de „Projekt 2017“ im Internet. Bis dahin ist alles recht unspektakulär.

Der Thesenanschlag von einst hat die Welt verändert und zwar grundlegend, im weiteren Verlauf auch die Übersetzung der Bibel oder dem Predigen in deutscher Sprache, so Thomas Müntzer.

Ich versuchte mich inhaltlich zu einem dieser historischen Dingen zu nähern, indem ich einige dieser Wirkungsstätten der Reformation besuchte, zum anderen aber lieferte mir das Internet den „Rest“. Man stelle sich nur vor, welchen Bildungszuwachs die Menschen damals innerhalb nur weniger Jahre erfuhren. Und heute: Mit dem Handy ins Internet, von nahezu jedem Punkt dieser Erde sind restlos alle Informationen der Menschheit abrufbar. Die Bibliothek der Welt trägt man in der Hosentasche! Mehr noch, jeder kann zeitnah mit dem Hochladen von Informationen dieses künstliche Gehirn anreichern.

So sind all meine „96“ (das ist kein Tippfehler, sondern eine kleine Unterscheidung) Quadrate verlinkt. Ich nahm sowohl Informationen aus dem Netz als auch eigene künstlerische Arbeiten aus den Gebieten der Grafik, Malerei, Plastik sowie der Fotografie herein, was schier zu einer unglaublichen Vielfalt der Denkanstöße führt. In meinem Kontext stehen sie jedoch wertfrei, als Angebote, die man anklickt oder eben nicht. Tatsache ist - die Welt ist zu einem Netzwerk verschmolzen, ob man will oder nicht, es liegt an jedem selbst, daraus seinen Nutzen zu ziehen.

„Meine Kunst unternimmt den Versuch ein beginnendes Jahrtausend in seiner Vielschichtigkeit zu begleiten.“

T games – das Jahr 2017 hat mir persönlich sehr viel gegeben. Ach ja, die Omi aus Spanien. Nun ja, theoretisch, also wenn sie rein zufällig auf meine Seite stößt, zudem auf die Quadrate, dann noch auf das erste oben links, dann könnte sie sich vielleicht sogar wieder entdecken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Weihnacht und ein friedliches Jahr 2018.

Klaus Kux

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Callenberg

Das Frauenzentrum Callenberg besteht seit dem 1. April 1992. In diesem Jahr sind es also 25 Jahre.

Während dieser Zeit waren wir für die Frauen vor Ort da, führten Veranstaltungen, Kurse oder Zirkel durch. Wir waren Anlaufstelle für alle Bürger, die unsere Hilfe und Unterstützung brauchten.

So führten wir besonders in den neunziger Jahren gemeinsame Maßnahmen mit dem Arbeitsamt oder Sozialamt durch, um Frauen und Männern eine Beschäftigung zu ermöglichen. Gemeinsam mit dem Europäischen Sozialfonds durchgeführten Projekten unterstützten wir das 850-jährige Jubiläum in Grumbach sowie die Erforschung und Ausstellung zur Entwicklung der Textilindustrie in Callenberg.

Wir waren ebenfalls Träger der Schulbusbegleiter.

Bürgerinnen und Bürger nahmen an Projekten mit der Aktion Mensch teil.



Der Ort konnte sich auch jederzeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Dorffesten und anderen Anlässen auf uns verlassen. Frau Staatssekretärin Fischer fand zu ihrem Besuch 2013 gut, was hier vom Frauenzentrum für die ländliche Region geleistet wird. Umgezogen sind wir auch mehrmals und haben unsere Miete stets termingerecht bezahlt.

Hervorheben wollen wir noch das Projekt „Alltagsbegleiter“. In diesem Projekt erhalten Senioren Hilfe und Unterstützung durch Bürger. Vieles könnten wir noch von den 25 Jahren aufzählen.

Nun nehmen wir räumlich Abschied von Callenberg. Das bedeutet aber nicht, dass wir nicht mehr für Sie da sind. Da heute fast jeder mit modernen Medien vertraut ist, sind wir auch zu jeder Zeit für Sie und Ihr Anliegen per Telefon, per Fax oder E – Mail zu erreichen. Im Amtsblatt und in der Presse werden wir weiterhin unsere Angebote, wie Veranstaltungen in Hohenstein – Ernstthal, Ausfahrten oder Zusammenkünfte veröffentlichen.

Das Projekt „Alltagsbegleiter“, das Projekt „Warenkorb“ und die Angebote von Kursen und Zirkeln

► Computerkurse – Keramikurse – Handarbeitszirkel

bleiben wie bisher bestehen und werden nahtlos fortgeführt.

Wir bedanken uns bei allen Partnern, mit denen wir während all den Jahren zusammengearbeitet haben. Wir wünschen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, alles Gute, Gesundheit und weiter eine gute Zeit.

Erreichbarkeit:

Tel.: 03723 / 769153

Handy: 015222699279

Fax: 03723 / 7698018

E – Mail: frauenzentrum_hohenstein@web.de

Besuchen sie uns im Internet: dfb-vestsachsen-ev.de

Das Team des Frauenzentrums
Heidmarie Berndt

Veranstaltungen in Waldenburg und Umgebung Dezember

16.12.17 13.00-21.00 Uhr
Historischer Weihnachtsmarkt Schloss Wolkenburg

17.12.17 10.00-17.00 Uhr
Historischer Weihnachtsmarkt Schloss Wolkenburg

28.12.17 10.30 Uhr
Sonderführung „Zu Risiken und Nebenwirkungen ...“ – Eine Zeitreise in die Medizin des 18. Jahrhunderts

Dauer: ca. 1 Stunde

Kosten: Museumseintritt (Erw. 3 €, Erm. 2 €),

Führung ohne Aufpreis

Museum-Naturalienkabinett Waldenburg

28.12.17 14.30 Uhr
Sonderführung „Zu Risiken und Nebenwirkungen ...“ – Eine Zeitreise in die Medizin des 18. Jahrhunderts

Dauer: ca. 1 Stunde

Kosten: Museumseintritt (Erw. 3 €, Erm. 2 €),

Führung ohne Aufpreis

Museum-Naturalienkabinett Waldenburg

29.12.17 10.30 Uhr
Sonderführung „Zu Risiken und Nebenwirkungen ...“ – Eine Zeitreise in die Medizin des 18. Jahrhunderts

Dauer: ca. 1 Stunde

Kosten: Museumseintritt (Erw. 3 €, Erm. 2 €),

Führung ohne Aufpreis

Museum-Naturalienkabinett Waldenburg

29.12.17 14.30 Uhr
Sonderführung „Zu Risiken und Nebenwirkungen ...“ – Eine Zeitreise in die Medizin des 18. Jahrhunderts

Dauer: ca. 1 Stunde

Kosten: Museumseintritt (Erw. 3 €, Erm. 2 €),

Führung ohne Aufpreis

Museum-Naturalienkabinett Waldenburg

29.12. 15.00 Uhr
Sächsische Blechbläserweihnacht

Kirche St. Bartholomäus

„FELDFORSCHUNG UNTER GADDAFI, MUBARAK, BASCHIR & GUELLEH – EINBLICKE IN EIN ORNITHOLOGISCHES TAGEBUCH“



Für Dienstag, den 19. Dezember, lädt der NABU-Regionalverband Erzgebirgsvorland e. V. um 19.00 Uhr in den Gasthof Rußdorf, Waldenburger Str. 150 in Limbach-Oberfrohna, zu seinem letzten Vortrag im Jahr 2017 ein.

Jens Hering, der zusammen mit seiner Frau bzw. mit einem kleinen Forschungsteam zwischen 2011 und 2017 mehrere nord- und ostafrikanische Länder bereiste, gewährt Einblicke in sein ornithologisches Tagebuch. Er sammelte Daten zu der vielerorts



noch weitgehend unbekanntes Vogelwelt, lernte aber auch intensiv Land und Leute kennen. Die Schwerpunkte waren Libyen und Ägypten mit mehr als 20 Aufenthalten, sowie Reisen in den Nordsudan und nach Dschibuti, das sogenannte Horn von Afrika. Im Ergebnis entstanden ein Buch über die Vögel Libyens, die wissenschaftliche Beschreibung eines neuen, ausschließlich unter dem Meeresspiegel lebenden Singvogels, spektakuläre Funde in Mangrovenwäldern am Roten Meer und vieles mehr.

In dem Vortrag sollen aber auch die teils abenteuerlichen Reiseumstände unter den jeweiligen Machthabern beleuchtet werden. Schließlich stehen die anhaltenden Naturzerstörungen von Primärlebensräumen in Afrika an diesem Abend im Mittelpunkt.

Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

Jens Hering, Thomas Polster

SONSTIGES

Amt für Abfallwirtschaft

Geänderte Abfallentsorgung durch Weihnachten und Neujahr
Die Leerung der Abfallbehälter verschiebt sich aufgrund von Feiertagen. Bedingt durch Weihnachten und den Jahreswechsel ändern sich die Termine bei der Abholung der Wertstoffe und Abfälle.

Die Leerung aller Abfallsammelbehälter für

- Montag, den 25. Dezember 2017 (1. Weihnachtsfeiertag) sowie Dienstag, den 26. Dezember 2017 (2. Weihnachtsfeiertag) erfolgt **ab Mittwoch, den 27. Dezember 2017**
- Montag, den 1. Januar 2018 (Neujahr) erfolgt **ab Dienstag, den 2. Januar 2018**

Entsprechend der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Zwickau wird nach Feiertagen jeweils ab dem darauffolgenden Werktag entsorgt. Weitere Abholtermine können sich ggf. bis zum Samstag der jeweiligen Woche verschieben.

Die Behälter sind nach dem Feiertag immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Feiertag) **bis 07:00 Uhr** zur Leerung bereitzustellen.

Im Abfallkalender des Landkreises Zwickau sind für das Jahr 2018 alle Termine der Nachholung der Abfallentsorgung für die Feiertage bereits vermerkt.

Medieninformation 161/2017 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.

Auskunft erteilt: Simone Zieris, Tel.: 03578 33-2150



**DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost Schiffsreise:
Spender können Kanaren-Kreuzfahrt gewinnen**



Gleich zu Jahresbeginn wird den DRK-Blutspendern in Sachsen mit einer Verlosungsaktion ein erstes Highlight geboten: wer seine Blutspende im Zeitraum vom 2. Januar 2018 bis 31. März 2018 leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November 2018 teilnehmen! Dafür gibt der Blutspender am Tag seiner Spende ein Teilnahme-Los vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei einem DRK-Blutspendetermin ab.



Die wahren Gewinner der Aktion bleiben aber die Patienten, die zum Überleben oftmals dringend auf die Blutpräparate der Spender angewiesen sind.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Werden Sie mit Ihrer Blutspende zum Gewinner!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht
▶ am Freitag, den 12.01.18 von 15:30 bis 19:00 Uhr
in Langenchursdorf, Kirchgemeindehaus

Der Blutspendetermin in Callenberg findet im Januar nicht statt. Alle Blutspender werden vom DRK-Blutspendedienst separat informiert.

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken
Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172**

Mittwoch, 19:00 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
Sonntag, 14:00 Uhr Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 14:50 Uhr Wachturmstudium

31.12 Ist Gott noch Herr der Lage
07.01 Wer ist dein Gott?
14.01 Bist du immer ganz Ohr?

**Themen der öffentlichen Vorträge vom 17. Dezember 2017
bis 14. Januar 2018**

17.12 Auf den Gott allen Trostes vertrauen
24.12 Jehova und Christus – Sind sie Teil einer Dreieinigkeit?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Internet: www.jw.org.

ANZEIGEN

ELEKTRO KÖHLER
Am Hellmannsgrund 2a · 08396 Waldenburg
Tel: 037608 3737 · E-Mail: info@blitzschutz-solar.de

*Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes
Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute!*

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Büromaterial
- Lieferservice frei Haus

20 Jahre ... der Umwelt zuliebe
L & W

Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

Weller

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Solarinstallation
- Dachklempnerei

Fa. Ron Weller Tel./Fax: 037608 / 21253
Am Kiefenberg 4 Mobil: 0172 / 9779536
09337 Callenberg OT Grumbach

*Wir wünschen unseren werten Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

- Polsterei Pröhl -
Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
• Aufarbeitung • Neubeziehen
• Neuanfertigung • Reparaturen

**Möbelstoffe in großer
Auswahl und bester Qualität**



Ein frohes *Weihnachtsfest*
sowie ein erfolgreiches Jahr *2018*
wünscht Ihnen Ihre

bd druckerei dämmig



MONTAGE service
jens adam

wünscht ein

Frohes Fest

Genießen Sie die Feiertage in Familie und kommen Sie gesund, glücklich und zufrieden ins neue Jahr. All unseren Kunden und Geschäftspartnern danken wir für die abwechslungsreichen Aufgaben im zurückliegenden Jahr, sowie Ihre Treue und Ihr Vertrauen.

www.montage-service-adam.de

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Als Dankeschön liegt für jeden Kunden ein kleines Weihnachtspresent vom 04.12. – 23.12.2017 im Geschäft bereit!

Schöne *Weihnachten* und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Hörakustik Landgraf

Inh. Dana Landgraf
Markt 17 | 08396 Waldenburg
Telefon: 037608 - 288 180
waldenburg@hoerakustik-landgraf.de
www.hoerakustik-landgraf.de

Urlaubszeit: vom 27.12.17 – 01.01.18

Pflegedienst
„Sonnenschein“

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien
Lungwitzer Straße 28 A
Tel.: 037204 / 8 60 34
Fax: 037204 / 6 02 18
Funk: 0172 / 648 29 11

Büro:
Am Bahnhof 6
093350 Lichtenstein
www.pflegedienst-sonnenschein.de

-auch für privat
Reinigung nach
Hausfrauenart und
Einkäufe mit Ihnen
geprüfte Qualität

MRK-Prüfung	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	Gesamtergebnis 1,2 sehr gut	1,0 sehr gut
-------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------------------------	-----------------

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Unterricht auch in den Ferien

Hohenstein-Ernstth.
Weinkellerstr. 28
Limbach-Oberfr.
Ingelheimer Str. 3

**Anfragen und Anmeldung
vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.
Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080
www.meine-lernhilfe.de**

Danksagung

Anlässlich unserer **Goldenen Hochzeit** möchten wir uns hiermit von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn für die vielen schönen Geschenke und Glückwünsche bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren beiden Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln für ihre liebevolle Umrahmung des Festes.

Manfred und Monika Weller

Grumbach, den 4.11.2017

Innungsfachbetrieb für
**KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-
UND HEIZUNGSTECHNIK**



09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de

**Wir stellen ein: Heizungs- und
Sanitärinstallateure**

*Wir wünschen uns
vom Weihnachtsmann
für unsere Kunden
lauter wunderbare Dinge zu sehen,
Gesundheit für die Augen,
Vergnügen für die Sinne,
Weitblick fürs neue Jahr!*

SICHTBAR Optik Ehrhardt
OPTIKERMEISTER INES NAGEL

Markt 14 | 08396 Waldenburg | Tel. 037608 21040
www.brillen-sichtbar.de

RS-BAU

Dienstleistungen
Ronny Schlicke
Baufirma

Fassade/Maurer/Putzarbeiten
Vollwärmmedämmung
Trockenbau

Büro: Bräunsdorfer Straße 1h, 09337 Callenberg, OT Langenchursdorf
Tel.: (037608) 28 28 4, Funk: (0174) 4968295
E-Mail: ronny.schlicke@freenet.de



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Pflegedienst Bürger . Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher) 09353 Oberlungwitz
24 Std.-Tel: 03723-62 98 8-05 . www.pflegedienst-buerger.de

© d. v. g. s. t. - Fotothek

Pflegedienst

Bürger



Wir sagen Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen sowie unseren Ärzten und Geschäftspartnern eine schöne Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2018.

Max Gehrt

Gegr.



1886

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:



- Containerdienst für Bauschutt Sperrmüll Asbest/Teerpappe Gartenabfälle Erdaushub
- Ankauf von Buntmetall & Schrott
- Ankauf von Zeitungen
- Aktenvernichtung
- Schüttguttransport
- Verkauf von Nutzmaterail

NEU: Annahme von Altkleidern!

Inh. Ursula Kristek e. Kfr.
Thomas-Müntzer-Gasse 13, 08371 Glauchau
Tel.: 03763 2217 Fax: -2637

Bestattungen
Amoroso

Inh. Martina Spindler

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge

*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 - 8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

www.amoroso-bestattungen.de



BAGGER- & TRANSPORTSERVICE

WELKER

Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
Dienstleistungen am Haus

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen & wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein erfolgreiches neues Jahr!



Torsten Welker, Rathausstraße 56
09337 Callenberg

Tel./Fax: 0 37 23-68 25 89
Funk: 0162 481 84 22

**Suche Hilfe (m)
für Handwerksbetrieb
(keine Vorkenntnisse)
auf 450 Euro.**

Tel. 037608 28491

**BAUSTOFFHANDELS-
GENOSSENSCHAFT
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.**

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

baustoffe@bhg-hot.de www.bhg-hot.de

Alle Angebote gültig bis 31.12.2017

Anfertigungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung - Solange der Vorrat reicht.



29,90
Stück
Fiskars
Schneeschieber
mit Alu-Stiel
PVC 50 cm



5,49
Stück
Fiskars
Eiskratzer
SOLID



5,80
Paar
Arbeitshandschuhe
Wonder Grip Thermo plus
orange, Latex



34,50
Stück
PilotJacke 3 in 1
Take off
Blau-Asphaltgrau oder Asphaltgrau-Orange

Winter-
Schnürstiefel
S3, Alaska/Lazio



32,90
Paar

**Wir wünschen
ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest, viel Glück,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr.**

Ihr Team der BHG

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0	BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04	BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07	Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215	Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr
--	--	--	---	---	---